



# Gelassen in die Zukunft blicken

Das ebase Managed Depot  
bringt Ihr Vermögen auf Kurs

Produktinformation für Anleger

# Auf einen Blick

Jeder hat eigene Motive und Ziele für seine Geldanlage. Der Wunsch nach einer finanziell gesunden Zukunft, ist fast allen Anlegern gleich. Auch die Anforderungen an eine Kapitalanlage haben viele Anleger gemein: Transparenz, Flexibilität, Verständlichkeit und ein ausgewogenes Risiko-Rendite-Verhältnis.

Mit der standardisierten fondsgebunden Vermögensverwaltung im ebase Managed Depot erhalten Sie die Anlagestrategie, die zu Ihren Bedürfnissen passt. Die Vermögensverwaltung der ebase managed für jede Anlagestrategie ein Muster-Fondsportfolio. Änderungen am Muster-Fondsportfolio, wie beispielsweise eine neue Gewichtung der einzelnen Fonds, werden dann auch automatisch in Ihrem Managed Depot umgesetzt.

Die Anlagerichtlinien geben der Finanzportfolioverwaltung Rahmenbedingungen für die Anlage vor. So darf die Aktienfondsquote einer ausgewogenen Anlagestrategie beispielsweise höchstens 60 % betragen.

Nutzen Sie Ihren Vermittler als erfahrenen Ansprechpartner, um die ausführlichen vierteljährlichen Berichte des ebase Managed Depots zu besprechen. Oder informieren Sie sich jederzeit im Online-Banking über die aktuelle Depotzusammensetzung, Ihren Depotbestand und die Depotentwicklung.

Die standardisierte fondsgebundene Vermögensverwaltung ist ...

**+** ... geeignet für alle, die

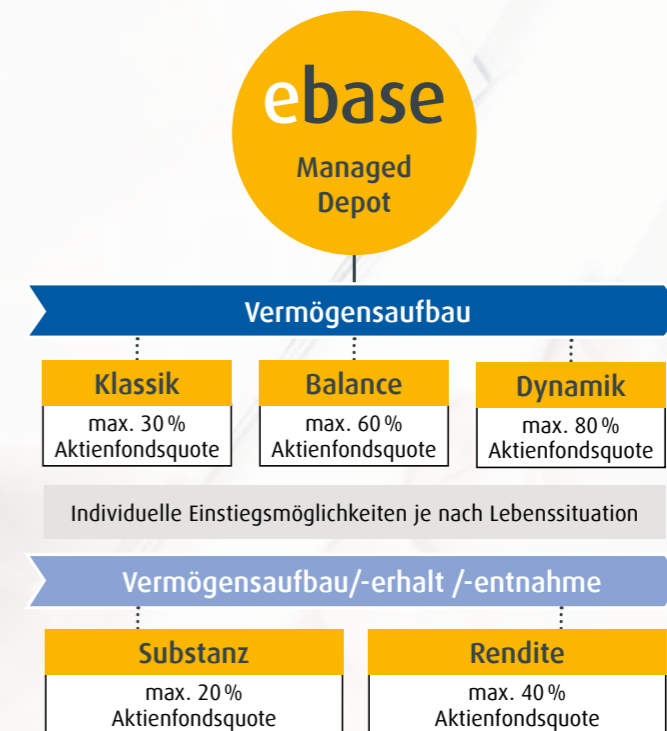
- von den Chancen des Kapitalmarkts und dem Know-how einer professionellen Fonds-Vermögensverwaltung profitieren wollen
- ihr Geld mittel- bis langfristig anlegen wollen
- die Anlageentscheidungen den Profis überlassen wollen

**-** ... nicht geeignet, wenn Anleger

- die internationalen Kapitalmärkte immer im Blick haben und Ihr Portfolio selbst zusammenstellen wollen
- ihr Geld kürzer als ein Jahr anlegen wollen
- ihr Geld sicher und mit garantierten Zinsen oder Renditen anlegen wollen



## Fünf Anlagestrategien im ebase Managed Depot



# Die richtige Strategie finden

Welche der Anlagestrategien zu Ihnen passt, wird mit einem umfassenden Fragebogen nach dem Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) ermittelt, den Sie mit Unterstützung Ihres Vermittlers ausfüllen. Dieser Fragebogen berücksichtigt Ihren Anlagezeitraum, Ihre finanziellen Verhältnisse, Ihre Risikobereitschaft sowie Ihre Kenntnisse und Erfahrungen mit Wertpapieren.

Anhand Ihrer gemachten Angaben erfolgt die Anzeige der für Sie geeigneten Anlagestrategie, die in die Depoteröffnungsunterlagen übertragen wird. Wenige Tage nachdem Ihre Unterlagen bei uns eingegangen sind, erhalten Sie Ihre Eröffnungsbestätigung und Ihren persönlichen Zugang zum Online-Banking.



## Geldanlage leicht gemacht



Anlageziele  
definieren



Passende  
Anlagestrategie  
entdecken



Managen  
lassen

## Warum unterschiedliche Anlagestrategien?

Anleger befinden sich in unterschiedlichen Lebensphasen und verfolgen individuelle Anlageziele: Vermögensaufbau, Vermögenserhalt oder Vermögenentnahme. Daher werden für das Managed Depot verschiedene Anlagestrategien angeboten, die die unterschiedlichen Bedürfnisse der Anleger berücksichtigen. Auch die Risikobereitschaft, die bei jedem Anleger anders ist, findet in den unterschiedlichen Anlagestrategien Berücksichtigung.

Die Anlagestrategien für die Vermögensaufbauphase unterscheiden sich im Wesentlichen durch die Gewichtung der maximal zugelassenen Aktienfondsquote. Bei der Auswahl der Fonds für die Muster-Fondsportfolios liegt das Hauptaugenmerk auf qualitativ hochwertigen Fonds, welche in Märkte investieren, die für unterbewertet gehalten werden. Der Anlagehorizont ist in der Regel lang und wenn der Kunde sich für ein Sparplanmodell entscheidet, besteht die Möglichkeit, dass günstigere Durchschnittspreise für den Kauf von Fondsanteilen erzielt werden (sog. Durchschnittskosteneffekt). Während die Sparrate gleich bleibt, werden bei hohen Anteilpreisen automatisch weniger Fondsanteile ge-

kauft, bei niedrigen Anteilpreisen entsprechend mehr.

Die Anlagestrategien für die Erhalt- und Entnahmephase haben einen stärkeren Fokus auf die Vermeidung von Risiken. Für das Muster-Fondsportfolio werden Fonds bzw. Märkte ausgewählt, die positive Trends aufweisen. Der Anlagehorizont ist in der Regel kürzer und durch die Festlegung einer jährlichen Verlusttoleranz soll das Maximalverlustrisiko in definierten Zeiträumen begrenzt werden.

## Leben ist Veränderung.

Das ebase Managed Depot bietet verschiedene Anlagestrategien für die unterschiedlichen Bedürfnisse der Anleger. Ändern sich die Lebensziele, so ist ein Strategiewechsel grundsätzlich problemlos möglich.

Immer  
flexibel!

# Die Anlagestrategien im Detail

Stand: 01. April 2021

## Klassik

### Vermögensaufbau

**Anlagerichtlinie**  
Diese konservativ ausgerichtete Anlagestrategie investiert in ein breit gestreutes internationales Fondsportfolio mit dem Ziel einer moderaten Rendite bei niedrigen Schwankungen. Dabei liegt der Schwerpunkt des Portfolios mit mindestens 70 % in ertragsorientierten Wertpapieren wie Rentenfonds. Daneben können je nach Marktentwicklung bis zu 30 % chancenorientierte Wertpapiere wie Aktienfonds beigemischt werden. Bei der Fondsauswahl werden nachhaltige Aspekte berücksichtigt.

**Volatilität<sup>5</sup>:**  
Die Volatilität soll 5 % p. a. nicht überschreiten

**Maximale Aktienfondsquote:** 30 %

**Verlustschwelle<sup>6</sup>:** 10 %

**Risikoindikator<sup>7</sup>:** 3

**Finanzielle Verlusttragfähigkeit:**  
Der Anleger kann geringe Verluste tragen

**Empfohlener Mindestanlagezeitraum:**  
3 Jahre

**Benchmark**  
70 % Barclays Global-Aggregate  
Hedged EUR  
30 % MSCI World

## Balance

### Vermögensaufbau

**Anlagerichtlinie**  
Diese ausgewogene Anlagestrategie investiert in ein breit gestreutes internationales Fondsportfolio mit dem Ziel einer attraktiven Rendite bei erhöhten Schwankungen. Dabei liegt der Schwerpunkt des Portfolios mit bis zu 60 % auf chancenorientierten Wertpapieren wie Aktienfonds. Zur Begrenzung der Risiken wird zu mindestens 40 % in ertragsorientierte Wertpapiere wie Rentenfonds investiert. Bei der Fondsauswahl werden nachhaltige Aspekte berücksichtigt.

**Volatilität<sup>5</sup>:**  
Die Volatilität soll 10 % p. a. nicht überschreiten

**Maximale Aktienfondsquote:** 60 %

**Verlustschwelle<sup>6</sup>:** 10 %

**Risikoindikator<sup>7</sup>:** 4

**Finanzielle Verlusttragfähigkeit:**  
Der Anleger kann höhere Verluste tragen

**Empfohlener Mindestanlagezeitraum:**  
5 Jahre

**Benchmark**  
40 % Barclays Global-Aggregate  
Hedged EUR  
60 % MSCI World

## Dynamik

### Vermögensaufbau

**Anlagerichtlinie**  
Diese dynamische Anlagestrategie investiert in ein breit gestreutes internationales Fondsportfolio mit dem Ziel einer attraktiven Rendite bei hohen Schwankungen. Dabei liegt der Schwerpunkt des Portfolios mit bis zu 80 % auf chancenorientierten Wertpapieren wie Aktienfonds. Zur Begrenzung der Risiken wird zu mindestens 20 % in ertragsorientierte Wertpapiere wie Rentenfonds investiert. Bei der Fondsauswahl werden nachhaltige Aspekte berücksichtigt.

**Volatilität<sup>5</sup>:**  
Die Volatilität soll 15 % p. a. nicht überschreiten

**Maximale Aktienfondsquote:** 80 %

**Verlustschwelle<sup>6</sup>:** 10 %

**Risikoindikator<sup>7</sup>:** 5

**Finanzielle Verlusttragfähigkeit:**  
Der Anleger kann hohe bis sehr hohe Verluste tragen

**Empfohlener Mindestanlagezeitraum:**  
7 Jahre

**Benchmark**  
20 % Barclays Global-Aggregate  
Hedged EUR  
80 % MSCI World

## Substanz

### Vermögensaufbau/-erhalt/-entnahme

**Anlagerichtlinie**  
Diese konservativ ausgerichtete Anlagestrategie investiert in ein breit gestreutes internationales Fondsportfolio mit dem Ziel einer stabilen Rendite bei geringen Schwankungen. Dabei liegt der Schwerpunkt des Portfolios mit mindestens 80 % in ertragsorientierten Wertpapieren wie Rentenfonds. Daneben können je nach Marktentwicklung bis zu 20 % chancenorientierte Wertpapiere wie Aktienfonds beigemischt werden. Bei der Fondsauswahl werden nachhaltige Aspekte berücksichtigt.

**Volatilität<sup>5</sup>:**  
Die Volatilität soll 4 % p. a. nicht überschreiten

**Maximale Aktienfondsquote:** 20 %

**Verlustschwelle<sup>6</sup>:** 5 %

**Risikoindikator<sup>7</sup>:** 3

**Finanzielle Verlusttragfähigkeit:**  
Der Anleger kann geringe Verluste tragen

**Empfohlener Mindestanlagezeitraum:**  
3 Jahre

**Benchmark**  
80 % Barclays Global-Aggregate  
Hedged EUR  
20 % MSCI World

## Rendite

### Vermögensaufbau/-erhalt/-entnahme

**Anlagerichtlinie**  
Diese ausgewogene Anlagestrategie investiert in ein breit gestreutes internationales Fondsportfolio mit dem Ziel einer moderaten Rendite bei erhöhten Schwankungen. Dabei liegt der Schwerpunkt des Portfolios mit mindestens 60 % in ertragsorientierten Wertpapieren wie Rentenfonds. Daneben können je nach Marktentwicklung bis zu 40 % chancenorientierte Wertpapiere wie Aktienfonds beigemischt werden. Bei der Fondsauswahl werden nachhaltige Aspekte berücksichtigt.

**Volatilität<sup>5</sup>:**  
Die Volatilität soll 9 % p. a. nicht überschreiten

**Maximale Aktienfondsquote:** 40 %

**Verlustschwelle<sup>6</sup>:** 10 %

**Risikoindikator<sup>7</sup>:** 4

**Finanzielle Verlusttragfähigkeit:**  
Der Anleger kann höhere Verluste tragen

**Empfohlener Mindestanlagezeitraum:**  
5 Jahre

**Benchmark**  
60 % Barclays Global-Aggregate  
Hedged EUR  
40 % MSCI World

Diese Portfolios sind für Privatanleger geeignet, die über erweiterte Kenntnisse und Erfahrungen mit Finanzprodukten verfügen.

<sup>5</sup> Die genannte Volatilität ist lediglich eine Richtgröße, die überschritten werden kann.

<sup>6</sup> Prozentualer Verlust (nach Kosten), bei dessen Eintreten eine gesonderte Benachrichtigung an den Kunden erfolgt, jeweils bezogen auf den letzten Berichtszeitraum.

<sup>7</sup> Risikobewertung auf einer Skala von 1 (sicherheitsorientiert; sehr geringe bis geringe Rendite) bis 7 (sehr risikobereit; höchste Rendite).

# Funktion der Vermögensverwaltung

Für Anleger, die vorausdenken.  
Für sich. Für ihre Kinder. Für eine gelassene Zukunft.

Bei einer Vermögensverwaltung überlassen Sie die Anlageentscheidungen Experten, die Ihre Vermögensanlagen überwachen und entsprechend Ihren Anlagezielen verwalten.

Die standardisierte fondsgebundene Vermögensverwaltung unterscheidet sich von der individuellen Vermögensverwaltung im Wesentlichen dadurch, dass bei der standardisierten fondsgebundenen Vermögensverwaltung zum einen ausschließlich Investitionen in Investmentfonds und nicht in andere Wertpapiere oder sonstige Vermögensanlagen getätigt werden. Zum anderen verwaltet der Vermögensverwalter in der standardisierten fondsgebundenen Vermögensverwaltung kein individuelles, von ihm persönlich für den Kunden zusammengestelltes Portfolio, sondern Muster-Fondsportfolios, die jeweils eine angebotene Anlagestrategie widerspiegeln.

Der Kunde, der sich für eine Anlagestrategie entschieden hat, erhält in seinem Depot ein Fondsportfolio, welches hinsichtlich der Zusammensetzung zum Zeitpunkt seiner Investition dem ausgewählten Muster-Fondsportfolio entspricht.

Die Fondsportfolios der Kunden werden also nicht direkt vom Vermögensverwalter verwaltet. Vielmehr verwaltet dieser lediglich die den Kundenportfolios jeweils zugrunde liegenden Muster-Fondsportfolios. Wenn z. B. im Verlaufe der Zeit durch Kursveränderungen die Struktur des Kundenportfolios (Ist-Struktur) von derjenigen des verwalteten Muster-Fondsportfolios abweicht (Soll-Struktur), dann führt der Vermögensverwalter ein sogenanntes Rebalancing in den Kundendepots durch, um die Strukturen der Kundendepots wieder an die des Muster-Fondsportfolios anzugleichen.

Sämtliche Änderungen (wie z. B. der Austausch eines Fonds), die in einem Muster-Fondsportfolio vorgenommen werden, werden in den Depots aller Kunden, die die gleiche Anlagestrategie verwahren, gleichermaßen durchgeführt.

Der Vermögensverwalter ist in Bezug auf die Verwaltung der Muster-Fondsportfolios und den damit einhergehenden Anlagestrategien berechtigt, sämtliche Maßnahmen in Bezug auf die Anlagestrategien vorzunehmen, sofern sie mit den jeweils zugrunde liegenden Anlagerichtlinien und Anlagezielen im Einklang stehen und sie zur Durchführung einer ordnungsgemäßen Vermögensverwaltung erforderlich sind.



## Clever umgesetzt: Das ebase Managed Depot

Die Anlagestrategien im ebase Managed Depot bieten durch ihre differenzierte Ausgestaltung den Rahmen für unterschiedliche Anlageziele. Mit einer Aktienfondsquote zwischen 20 % und 80 % können vielfältige Anlagemotive abgedeckt werden. Dies bedeutet für Sie als Anleger:

- **Komfort:** Sie erhalten eine für Sie geeignete Anlagestrategie. Um das kontinuierliche Vermögensmanagement kümmern sich ebase Spezialisten.
- **Kompetenz:** Finanzmarktprofis beobachten die Kapitalmärkte, damit die verwalteten Portfolios regelmäßig an die sich verändernden Marktbedingungen angepasst werden können.
- **Transparenz:** Sie haben stets einen umfassenden Überblick über Ihre Geldanlage dank regelmäßiger Berichterstattung zu Anlagestruktur, Rendite und Entwicklung des Vermögens.
- **Flexibilität:** Sie können Ihr Fondsportfolio jederzeit verkaufen.

**Über die Chancen und Risiken einer Vermögensanlage in einem ebase Managed Depot informieren wir Sie auf Seite 12 und 13 ausführlich.**

## Nachhaltig investieren.

Neben den klassischen Anlagekriterien Rendite, Sicherheit und Liquidität sind für viele Anleger auch ökologische und soziale Aspekte maßgebend für ihre Anlageentscheidung. In den Muster-Fondsportfolios sind daher überwiegend Fonds enthalten, die in puncto Umweltschutz, Soziales und Unternehmensführung (ESG) höchste Standards erfüllen.

**Gut gewählt!**

# ebase Managed Depot: Konditionen und Möglichkeiten

## Preisübersicht

Depotführungsentgelt <sup>1</sup>	7,50 Euro pro Quartal	
Anlagestrategie	Anlagevergütung <sup>2</sup>	Vermögensverwaltungsentgelt <sup>3</sup>
• Klassik:	3,57 %	1,0 % p. a.
• Balance:	5,95 %	1,5 % p. a.
• Dynamik:	5,95 %	1,5 % p. a.
• Substanz:	3,57 %	1,0 % p. a.
• Rendite:	3,57 %	1,0 % p. a.

Bitte beachten Sie das jeweils aktuell gültige Preis- und Leistungsverzeichnis für das ebase Managed Depot. Alle Angaben verstehen sich inklusive Umsatzsteuer.

<sup>1</sup> Das Depotführungsentgelt wird als Pauschale pro Quartal berechnet und anschließend abgerechnet. Depotführungsentgelt gesamt 30,00 Euro pro Jahr. Für Minderjährige Depotinhaber entfällt das Depotführungsentgelt bis zur Vollendung des 18. Lebensjahrs.

<sup>2</sup> Die Anlagevergütung wird als Abschlag vom Anlagebetrag im ausgewählten Fondsportfolio berechnet.

<sup>3</sup> Das Vermögensverwaltungsentgelt wird halbjährlich fällig. Es wird prozentual auf Basis der durchschnittlichen Monatsultimobestände der vorangegangenen Abrechnungsperiode am ersten Bankarbeitstag nach der vereinbarten Abrechnungsperiode berechnet und anschließend gemäß den Regelungen im Preis- und Leistungsverzeichnis halbjährlich anteilig abgerechnet.

Neben den genannten Entgelten wird dem Fondsvermögen der jeweiligen Fonds eine Verwaltungsgebühr belastet. Die Höhe der Verwaltungsgebühr wird vom Fondsanbieter festgelegt und ist unabhängig vom Managed Depot. Die Höhe der Verwaltungsgebühr finden Sie auf der Homepage des jeweiligen Fondsanbieters.

## Fakten zum ebase Managed Depot

- Erstanlage ab 2.500 Euro oder 100 Euro Sparplanrate
- Weitere Anlagen ab 500 Euro oder 100 Euro Sparplanrate
- Auszahlpläne ab 5.000 Euro Depotbestandswert
- Quartalsweise Berichterstattung
- ebase Konto flex zur Abwicklung von Zahlungen und Entgelten
- Kostenloses Online-Banking und Online-Depotführung

### Das Plus für Sie:

Für Minderjährige Depotinhaber entfällt das Depotführungsentgelt bis zur Vollendung des 18. Lebensjahrs.

Laufende Vertriebsprovisionen aus den in den Anlagestrategien genutzten Investmentfonds werden im vollen Umfang in Ihrem Fondsportfolio angelegt.

**Gut zu wissen!**

# Chancen und Risiken

## Es ist immer von Vorteil, neben den Chancen auch die Risiken zu kennen.

Grundsätzlich bieten alle Wertpapieranlagen Chancen auf markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kurssteigerungen.

Im Rahmen einer standardisierten fondsgebundenen Vermögensverwaltung erfolgt die Anlage des Vermögens entsprechend der gewählten Anlagestrategie in mehrere Fonds/ETFs und innerhalb dieser Fonds/ETFs wiederum in eine Vielzahl von Einzelwerten.

Damit werden mögliche Risiken zwar gestreut, dennoch unterliegen die in einem ebase Managed Depot verwahrten Fondsportfolios weiterhin diversen Risiken.

Die nachstehende Beschreibung soll Ihnen einen Überblick darüber vermitteln, was Sie über die Risiken bei der Anlage Ihres Vermögens in Fondsportfolios im Rahmen einer standardisierten fondsgebundenen Vermögensverwaltung wissen sollten.

Grundsätzlich unterliegen die in den Fondsportfolios enthaltenen Fonds/ETFs dem Risiko sinkender Anteilpreise, da Fonds/ETFs Kursschwankungen unterliegen, die sich im Falle von Kursverlusten bei den in den Fonds/ETFs enthaltenen Wertpapieren, im hierdurch sinkenden Anteilpreis des Fonds/ETFs widerspiegeln.

### Risiken können u. a. sein:

- **Kursschwankungs- und Kursverlustrisiko**  
Konjunkturelle Aussichten, politische Veränderungen, Zins- und Inflationsentwicklungen, Länder- und Währungsrisiken können die Kursentwicklung der Wertpapiere im Fonds und damit seinen Anteilspreis beeinflussen.
- **Bonitäts- und Emittentenrisiko**  
Die Vermögenswerte, in die der Fonds investiert, unterliegen einem Bonitäts- und Emittentenrisiko. Bei einer Verschlechterung der Kreditwürdigkeit (Bonität) bzw. bei Zahlungsunfähigkeit des Emittenten eines Wertpapiers kann es zu Verlusten durch Sinken des Anteilspreises des Fonds kommen.
- **Wechselkursrisiko**  
Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der Fondswährung angelegt sind, können Kursschwankungen der anderen Währung auch Einfluss auf die Wertentwicklung des Fonds und damit auf die in diesen getätigte Investition haben.
- **Zinsänderungsrisiko**  
Auch Veränderungen im Zinsniveau können zu Kursschwankungen führen. Steigen die Marktzinsen, fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Sinken die Marktzinsen, steigen entsprechend die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Je länger die Laufzeit von festverzinslichen Wertpapieren ist, desto stärker fallen diese Kursschwankungen aus.

### Spezielle Risiken bei börsengehandelten Indexfonds, so genannten Exchange Traded Funds (ETFs):

- **Kontrahentenrisiko aus dem Einsatz von Derivaten**  
Manche Fonds bilden den zugrunde liegenden Index durch Derivate ab. Aus dem mit dem Emittenten des Derivats geschlossenen Vertrag (in der Regel Index-Swap) ergibt sich das größte Risiko daraus, dass der Emittent (z. B. durch Insolvenz) ausfällt und seinen Verpflichtungen, Zahlungen gegenüber dem Fonds zu leisten, nicht mehr nachkommen kann.
- **Einsatz von Terminkontrakten**  
Rohstofffonds bilden den jeweils zugrunde liegenden Index durch Terminkontrakte (so genannte Futures und/oder Forwards) ab. Terminkontrakte sind Vereinbarungen, zu einem bestimmten Zeitpunkt oder innerhalb eines bestimmten Zeitraumes, eine bestimmte Menge eines bestimmten Basiswerts zu einem im Voraus vereinbarten Preis zu kaufen bzw. zu verkaufen. Rohstofffonds gehören somit einer hohen Risikoklasse an, da deren Anteilwert verhältnismäßig hohen Kursschwankungen unterliegen kann, wodurch die Gewinnchancen, aber auch das Verlustrisiko sehr hoch sein können.

## Hinweise zu den dargestellten Risiken

Sämtliche dargestellte Risiken können bei jedem Muster-Fondsportfolio, welches jeweils eine eigene Anlagestrategie (z. B. defensiv oder konservativ) widerspiegelt, auftreten. Dabei ist das Kursschwankungs- und Kursverlustrisiko umso höher, je höher die Aktienfondsquote im Fondsportfolio ist. Aufgrund dieser Risiken können der Wert einer Anlage und die Erträge daraus sowohl ansteigen als auch sinken und Anleger erhalten den investierten Betrag möglicherweise nicht in voller Höhe zurück.

Es besteht desweiteren auch immer das Risiko eines Totalverlustes der investierten Vermögenswerte des Anlegers. Eine ausführliche Beschreibung aller Chancen und Risiken bei der Anlage in Investmentfonds finden Sie in der Broschüre „Basisinformation über die Anlage in Investmentfonds“, die Ihnen Ihr Vermittler oder ebase jederzeit gerne zur Verfügung stellt.

# Rechtliche Informationen

Es besteht keine Garantie für die Erreichung der mit der Anlagestrategie angestrebten Ziele. Alle in dieser Produktinformationsbroschüre enthaltenen Informationen wurden sorgfältig ausgewählt und geprüft und sind lediglich zu Informationszwecken bestimmt. Es wird keine Garantie und/oder Haftung für deren Aktualität, Vollständigkeit und/oder Richtigkeit übernommen.

Grundlage für die Geschäftsbeziehung für das ebase Managed Depot sind die dem Kunden bei der Depot-/Kontoeröffnung und Abschluss des Vermögensverwaltungsvertrages zur Verfügung gestellten Vertragsunterlagen der European Bank for Financial Services GmbH. Bitte beachten Sie hierbei auch die Informationen über den Umgang mit Interessenskonflikten (Conflict of Interest Policy) und die Informationen zu den Ausführungsgrundsätzen in den „Bedingungen für das Managed Depot für Privatanleger bei der European Bank for Financial Services GmbH“, die Ihnen im Zuge der Depot-/Kontoeröffnung und Abschluss des Vermögensverwaltungsvertrages zur Verfügung gestellt werden.

## Vermögensverwaltung

Bei der standardisierten fondsgebundenen Vermögensverwaltung ist der Vermögensverwalter berechtigt, im Rahmen der vom Anleger ausgewählten Anlagestrategie nach eigenem Ermessen – unter Berücksichtigung der entsprechenden Anlagerichtlinie – grundsätzlich alle Maßnahmen zu treffen, die bei der Verwaltung des Muster-Fondsportfolios notwendig erscheinen.

### Clever geregelt

Investmentfonds ermöglichen eine ausreichende Diversifikation und Streuung und sind Sondervermögen gemäß Kapitalanlagegesetzbuch und hierdurch vor einer Insolvenz der Kapitalverwaltungsgesellschaft geschützt.

**Gut geschützt!**

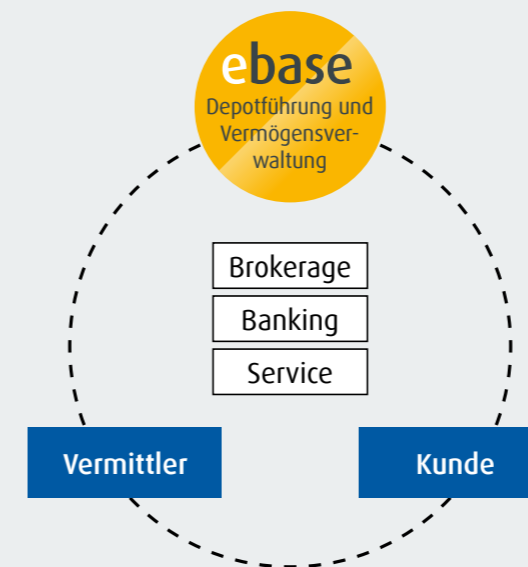


# ebase – Ihr starker Finanzpartner

ebase verbindet langjährige Erfahrung mit hoher Servicequalität und maßgeschneiderten, innovativen Lösungen für Ihren Vermögensaufbau.


Die European Bank for Financial Services GmbH (ebase) ist eine der führenden B2B Direktbanken und ein Unternehmen der FNZ Group. Als Vollbank bietet ebase neben umfassenden Dienstleistungen im Depotgeschäft u. a. auch die standardisierte fondsgebundene Vermögensverwaltung an. ebase ist Mitglied im Einlagensicherungsfonds des Bundesverbands Deutscher Banken e. V. sowie in der Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH. Über eine Million Anleger nutzen bereits die Produkte und Leistungen der B2B Direktbank.

ebase – Depot-/Kontoführung und Vermögensverwaltung aus einer Hand.



Die unterschiedlichen Anforderungen unserer Kunden stehen stets im Mittelpunkt unseres Handelns.





Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Website: [www.ebase.com/manageddepot](http://www.ebase.com/manageddepot)

Kundenhotline: +49 89 45460 - 890  
[www.ebase.com](http://www.ebase.com)

---

European Bank for Financial Services GmbH (ebase®)  
80218 München

**Disclaimer**

Die vorliegende Unterlage beruht auf rechtlich unverbindlichen Erwägungen der European Bank for Financial Services GmbH (ebase®). Sämtliche Angaben dienen ausschließlich Informations- und Werbezwecken und stellen weder eine individuelle Anlageempfehlung/Anlageberatung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Die in der Unterlage enthaltenen Informationen ersetzen keine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung noch berücksichtigen sie steuerliche Aspekte. Eine Anlageentscheidung bzgl. eines Investmentfonds/ETFs oder anderen Wertpapieren bzw. Finanzinstrumenten sollte nur auf Grundlage der jeweiligen Produktinformations- und/oder Verkaufsunterlagen, die insbesondere auch Informationen zu den Chancen und Risiken der Vermögensanlage enthalten, getroffen werden. Die ausführlichen Verkaufsprospekte, welche u. a. auch die vollständigen Anlagebedingungen enthalten, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIIDs bzw. ggf. Basisinformationsblatt (BIB)/Packaged Retail and Insurance-based Investment Products (PRIIPs)), die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte sowie auch Produktinformationsunterlagen sind unter [www.ebase.com](http://www.ebase.com) abrufbar bzw. können bei ebase angefordert werden. Diese Unterlage ist urheberrechtlich geschützt. Die ganze oder teilweise Vervielfältigung, Bearbeitung und Weitergabe an Dritte darf nur nach Rücksprache und mit Zustimmung von ebase erfolgen.